

# ANTRAG

VORL.NR. 001/11

Antragsteller:  
SPD-Fraktion

Datum:  
03.01.2011

Antrag: Jugendtreff in der Oststadt/Räume der Schulsozialarbeit an der Oststadtschule -  
Antrag der SPD-Fraktion vom 25.01.2011

Bezug SEK:

## Antragstext:

Im Zusammenhang mit den Planungen für den Stadtpark Ost / Sportpark Ost prüft die Stadtverwaltung folgende Möglichkeiten:

1. An die geplante Sporthalle Ost werden Räume für die Schulsozialarbeit und einen offenen Jugendtreff angedockt. Vielleicht lassen sich einzelne Räume auch multifunktional nutzen.
2. Am Berliner Platz werden mittelfristig neue Räume sowohl für die Schulsozialarbeit als auch für Angebote der offenen Jugendarbeit geschaffen.
3. Die bestehende Sporthalle an der Oststadtschule wird nach dem Bau der neuen Sporthalle Ost neben der Nutzung als Veranstaltungsraum auch für die Schulsozialarbeit umgebaut. Vielleicht ist es möglich, separate Räume für eine offene Jugendarbeit mit separatem Eingang zu schaffen.

## Begründung:

Die Räume der Schulsozialarbeit an der Oststadtschule 1 sind vor 17 Jahren als Provisorium eingeweiht worden. Sie sind viel zu klein und energetisch völlig unzureichend. Aufgrund des querenden Rad- und Fußgängerverkehrs ist es nicht möglich, im Sommer den Außenbereich zu nutzen. Die Oststadtschule 1 hat seit 3 Jahren konstant ca. 350 Schülerinnen und Schüler. Durch die neuen Wohnquartiere im Osten (Hartenecker Höhe, MLF-Gelände) sowie die wahrscheinlich kommende Auflösung der Schulbezirke in 2013 werden an der Oststadtschule 1 mittelfristig trotz sinkender Schülerzahlen an sich durch den demographischen Wandel mit kaum veränderten Schülerzahlen gerechnet. Die Schulsozialarbeit muß den gestiegenen Anforderungen Rechnung tragen und benötigt adäquate Räume.

In allen Jugendkonferenzen wurden deutlich, dass ein Teil der Jugendlichen sich offene Angebote im Stadtteil wünscht. Ein zentraler Anlaufpunkt in der Stadtmitte/beim Campus ist für sie kein Ersatz für einen Jugendtreff im Stadtteil. Die anwesenden Jugendlichen bei der Jugendkonferenz in der Oststadt waren fast alle Schülerinnen und Schüler von den Innenstadtschulen. Sie haben klargemacht, dass sie trotz der längeren Schulzeiten noch einen Bedarf an offenen Angeboten am Nachmittag/Abend im Stadtteil haben.

In die Planungen für einen Sportpark/Stadtpark Ost sollten auch die Anforderungen der Schulsozialarbeit und einer sinnvollen offenen Jugendarbeit im Stadtteil nach adäquaten Räumen miteinbezogen werden.

**Unterschriften:**

Dr. Bohn  
Liepins  
Bergold  
Daferner

Griesmaier  
Juranek  
Schittenhelm  
von Stackelberg

**Verteiler:**

DI, DII, DIII, 48 (f), 65, 20, BüroOBM, GSGR

**Federführung:**

FB Bildung, Familie, Sport

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Sitzungsdatum</u>	<u>Sitzungsart</u>
Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales	18.05.2011	ÖFFENTLICH
Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales	30.11.2011	NICHT ÖFFENTLICH